

Bio-Eiweißfütterung bei Geflügel und Schweinen Status Quo, Herausforderungen und Lösungsansätze

Ausrichter der Tagung: **BOLW**

Veranstalter: Bioland und Naturland  

In Kooperation mit  Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen

Termin: 11. und 12. März 2025

Tagungsort: Haus Düsse

Anmoderation

Konventionelle hochwertige Eiweißquellen wie Kartoffeleiweiß oder Maiskleber tragen derzeit noch zur bedarfsgerechten Fütterung von Bio-Junggeflügel und Bio-Ferkeln bei. Obwohl sie auf 5 Prozent in den Futterrationen begrenzt sind, haben sie aktuell noch eine große Bedeutung für die Versorgung der Jungtiere mit essenziellen Aminosäuren und ermöglichen darüber hinaus eine Absenkung des Rohproteingehalts. Die EU-Bio-Verordnung schreibt eine Fütterung mit 100 Prozent Biokomponenten ab dem 1. Januar 2027 vor. Deshalb streben die EU-Kommission und die zuständigen Behörden zeitnah eine Absenkung des Anteils konventioneller Eiweißfuttermittel an.

Die am 11. und 12. März 2025 auf Haus Düsse nahe dem westfälischen Soest stattfindende Tagung mit dem Titel „Bio-Eiweißfütterung bei Geflügel und Schweinen: Status Quo, Herausforderungen und Lösungsansätze“ verfolgt das Ziel, den Status Quo von Bedarf und Verfügbarkeit von hochwertigen Bio-Eiweißquellen zu erheben, ihr Potenzial einzuschätzen und darauf aufbauend Lösungswege zur Versorgung von Bio-Junggeflügel und Bio-Ferkeln mit europäischen Bio-Eiweißfuttermitteln zu erarbeiten. Vertreter:innen aus Wissenschaft, Politik, Behörden und Praxis sind herzlich willkommen, sich einen Überblick zu verschaffen und über gemeinsam Lösungen für den Ökolandbau zu diskutieren.

Die Durchführung erfolgt in Hybridform, so dass die Möglichkeit besteht, an ihr sowohl in Präsenzform als auch online teilzunehmen.

Programm:

Dienstag, 11.03.2025

Moderation: Dr. Uli Schumacher

12.00 Uhr	Mittagsimbiss
13.00 Uhr	Begrüßung <i>Andreas Pelzer</i> Haus Düsse, Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
13.10 Uhr	Grußwort <i>Dr. Burkhard Schmied</i> Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
13.30 Uhr	Einführung in die rechtlichen Rahmenbedingungen und den Status Quo der Bio-Eiweißfütterung in Europa und Deutschland <i>Peter Röhrig</i> Vorstand BÖLW
13.50 Uhr	Analyse des Bedarfs und des Angebots an europäischen Bio-Eiweißfuttermitteln: Status Quo und Ausblick <i>Dr. Stefanie Witten</i> Thünen-Institut Ökologischer Landbau <i>Rudolf Joost-Meyer zu Bakum</i> Gesellschaft für ökologische Tierernährung e.V. (Goete)
14.30 Uhr	Bedarfsgerechte Versorgung mit den heutigen Bio-Eiweiß-Futtermitteln unter Berücksichtigung der Genetik aus Sicht der Wissenschaft <ul style="list-style-type: none">- <i>Dr. Jochen Krieg</i>, Landwirtschaftskammer NRW (Geflügel)- <i>Claudia Dolsdorf</i>, Lehr- und Versuchsanstalt für Tierzucht und Tierhaltung e.V. (Schweine) (Mail 11.1., Erinnerung 17.1.)
15.30 Uhr	Kaffeepause
16.00 Uhr	Europäische Bio-Protein-Quellen für die Ernährung von Schweinen und Geflügel <ul style="list-style-type: none">- Züchterische Ansätze <i>Werner Vogt-Kaute</i>
16.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none">- Pflanzliche Proteinquellen<ul style="list-style-type: none">- Kleinsamige Leguminosen <i>Dr. Daniela Werner</i> Thünen-Institut für Ökologischen Landbau- Proteinkonzentrate <i>Dr. Hanna Philippi</i> Universität Hohenheim- Bio-Expeller <i>Amos Ramsauer</i>, Agriprotein GmbH- Bio-Maiskleber und Bio-Kartoffeleiweiß – ein Rechenbeispiel <i>Annette Alpers</i> Naturland NRW e.V.- Algen <i>Prof. Dr. Gerhard Bellof</i> Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
18.30 Uhr	Abendessen
19:30 Uhr	Diskussion und erstes Fazit

Anschließend gemütlicher Branchentreff im Westfalenkeller

Mittwoch, 12.03.2025
Moderation: Annette Alpers

7.30 Uhr	Frühstück
8.30 Uhr	Tierische Proteinquellen <ul style="list-style-type: none"> - Insektenlarven <i>Laura Schneider</i> TH Bingen - Milchpulver <i>Christian Wucherpfennig</i> Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen - Fischmehl <i>Carsten Pohl</i> BioEichenmühle - Verarbeitetes tierisches Protein (PAP) <i>Dr. Martin Alm</i> EFPPRA
10.15 Uhr	Mikrobiell erzeugte Proteinquellen <ul style="list-style-type: none"> - Fermentierte extrahierte Aminosäuren und Hefen <i>Prof. Wilhelm Pflanz</i> Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
10.45 Uhr	Pause
11.00 Uhr	100 Prozent Bio-Fütterung: Sicht zweier langjähriger Praktiker <ul style="list-style-type: none"> - Bio-Schweine: <i>Wilhelm Schulte-Remmert</i>, Bioland, Lippstadt - Bio-Geflügel: N.N.
11.45 Uhr	Einstieg in die AG's Wissen zusammenführen, Schlussfolgerungen erarbeiten: Arbeit in Gruppen 2 Gruppen Schweine (online / Präsenz) Moderation: <i>Martin-Kötter-Jürß, Heinrich Rülfig</i> 2 Gruppen Geflügel (online / Präsenz) Moderation: <i>Annette Alpers, Michael Däuber</i>
12.45 Uhr	Vorstellung der Ergebnisse im Plenum Mit Schlussworten von <i>Peter Röhrig</i>
13.30 Uhr	Mittagessen
14:30 Uhr	Besuch umgebauter Öko-Stall und / oder Stall der Zukunft auf Haus Düsse (nur Schweine).
15.30 Uhr	Ende

Anmeldung

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse

59505 Bad Sassendorf-Ostinghausen

Telefon: 0 29 45 / 989 - 0

E-Mail: vbzl_haus_duesse@lwk.nrw.de

Anreise mit der Bahn:

Mit der **Bahn** können Sie bis Soest fahren. Von dort gibt es einen Busverkehr.

Buslinien:

- Weslarn - **Ostinghausen** - Eickelborn - Benninghausen
- Bad Sassendorf - **Ostinghausen** - Herzfeld - Beckum

(Bitte melden Sie sich bei ungünstigen Bahnverbindungen, damit wir ggf. einen Shuttle-Service einrichten können.)

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Veranstaltung an:

Teilnahmegebühr für Verpflegung (Bio-Qualität) und Tagungsgetränke 11.03.2025: 66 €

Teilnahmegebühr für Verpflegung (Bio-Qualität) und Tagungsgetränke 12.03.2025: 28 €

Übernachtung Haus Düsse 11.03. auf 12.03.2025 EZ 60 € DZ 100 €

(Zahlung am Veranstaltungstag bar oder gegen Rechnung)

Diese Veranstaltung wird im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) im Rahmen des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau (BÖL) durchgeführt.



Organisations- und Fachfragen:

Christian Wucherpfennig

Tel. 0163 90 69 666

Christian.wucherpfennig@lwk.nrw.de